Perlana

Valle Perlana,Perlana inf., L'Incompiuta,Vallon de Perlana,Lenno Canyon

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	**Update:** 2026-04-30 23:35:00	**Druck:** 2026-10-30 06:10:34
Land: Italia / Italy **Region:** Lombardia **Subregion:** Como **Ort:** Ossuccio		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a3 III	**Gesamtzeit:** 3h35
Zustiegszeit: 1h	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 450m	**Ausstiegshöhe:** 280m	**Höhendifferenz:** 170m
Canyonstrecke: 1200m	**Höchste Abseilstelle:** 25m	**Anzahl Abseiler:** 12
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 9.00km²
Saison:	**Ausrichtung:** Südost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.3 (19)	**Beschreibung:** ★ 2.4 (15)	**Verankerung:** ★ 2.7 (15)

Warnungen:
Nicht mehr verfügbar
Ab dem 31.08.26 ist der Perlana-Bach in Lenno (CO) aufgrund von Bauarbeiten an der Umgehungsstraße von Tremezzina nicht mehr zugänglich. Die örtliche Gemeindeverordnung sieht hohe Geldstrafen für Zuwiderhandelnde vor.

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x30m

Charakteristik:
Abwechslungsreiche Kalkschlucht; mehrere Rutschen/Sprungmöglichkeiten; Exposition Süd/Ost; ca. 30m Grotte mit schönen Versinterungen (Lampe nicht zwingend notwendig); Wasser zeitweise etwas trüb durch Vegetation; schöne 12m Rutsche; mehrere rutschige Stellen; Absicherung gut (10mm Inox); mehrere Fluchtmöglichkeiten.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Domaso Richtung Süden fahren bis zur Ortschaft Leno. In der Ortschaft Leno die erste Straße rechts in die Via S. Pellico hochfahren (Beschilderung „Santario dell Soccorso“). Gleich nach der Abzweigung links halten und der Straße Bergauf folgen. Bei einer Kreuzung rechts halten und weiter hochfahren bis zur Kirche „Acquafredda“ mit großer Parkmöglichkeit.
Alternativ den Parkplatz am Ausstieg wählen um den Rückweg zum höheren Parkplatz nicht im Neopren zurückzulegen.

Zustieg:
Vom Parkplatz bei der Kirche folgt man zuerst der gepflasterter Bergstraße „Via S. Benedetto“ steil bergauf. Nach ca. 20min. kommt eine Abzweigung mit gelbem Pfeil an der linken Seite. Hier verlässt man die Bergstraße und folgt dem an Bäumen und Felsen gelb markierten Weg/Pfad links oberhalb der Schlucht. Nach ca. 15min. führt der Weg zu einer am Baum befestigten Abseilstelle in den Bach.

Tour:
Die Perlana inferiore ist eine vegetationsreiche diskontinuierliche überwiegend offene Kalkschlucht mit mehreren kurzen Abseilstellen bzw. Rutsch- oder Sprungmöglichkeiten. Zwischen den Stufen kommen vor allem im oberen Teil immer wieder kürzere Geh- und Abkletterstellen vor (zum Teil mit kleinen Verklausungen). Eine schöne ausgeschliffene 12m Rutsche in tiefen Gumpen und eine kleine finstere Grotte mit Versinterungen in der Mitte der Schlucht sind die Highlights der Perlana. Leider war die Grotte bei unserer Begehung oben bei der eigentlichen Abseilstelle in die Grotte komplett verklaust. Eine Besichtigung von unten war jedoch möglich. Die Schlucht wird auch kommerziell begangen und ist durch die Süd/Ost Ausrichtung und mehreren Sprung- und Rutschmöglichkeiten sehr beliebt. In der Schlucht gibt es mehrere Fluchtmöglichkeiten/Einstiegsmöglichkeiten. Im Normalfall wird vor der Brücke rechts ausgestiegen da nach der Brücke noch drei eher uninteressante Abseilstellen (16m, 14m, 18m) folgen.

Rückweg:
Vor der Brücke auf der rechten Seite aussteigen (links Privat). Dann über die Brücke und links die Straße hoch bis zur Kirche/Parkplatz zurück folgen (steile Abkürzung über Pflastersteine möglich).
Alternatively, continue in the river till the bridge of the road and exit rigth after the bridge following a water pipe.

Koordinaten:
Canyon Start 45.9812 9.1713
Canyon Ende 45.9743 9.1833
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 45.9772 9.1880
Parkplatz Ausstieg 45.9743 9.1850
Alternativer Canyon Start 45.9821 9.1678
Alternativer Canyon Start 45.9947 9.1655
Alternatives Canyon Ende 45.9736 9.1844

Begehungen:

2026-08-21 | pascal van duin | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | | 👎 Nicht begangen
ACHTUNG Die Schlucht wird ab dem 31. August 2026 GESCHLOSSEN sein. Es beginnen wichtige Bauarbeiten für die neuen Tunnel der Umgehungsstraße und eine Brücke über der Schlucht. Die Sperrzeit beträgt mindestens 4–5 Jahre. https://www.laprovinciadicomo.it/stories/premium/lago-e-valli/variante-tremezzina-nuovi-interventi-a-fine-mese-operai-nella-valle-perlana-o_3931042_11/ (maschinell übersetzt)

2026-08-20 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Crazy | 👎 Nicht begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Perlana ATTENTIONThe canyon will be CLOSED from the 31 August 2026. Important works for the new bypass road tunnels and a bridge above the canyon, are starting.4-5 years minimum closure time.https://www.laprovinciadicomo.it/stories/premium/lago-e-valli/variante-tremezzina-nuovi-interventi-a-fine-mese-operai-nella-valle-perlana-o_3931042_11/ (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2999/observations.html)

2026-08-18 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Perlana DC-Marche d’approche marques peu visible mais ça passe Suite info guide local La grotte s est effondrée et le passage se fait sur la gauche On peut voir avec la frontale la grotte après mais attention éboulement Une purge est prévue à partir du 01 septembre Le canyon sera fermé (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2999/observations.html)

2026-08-11 | Roe_Noerd | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Wenig aber erfrischendes Wasser bei den hohen Lufttemperaturen. Kaum rutschig. Sprünge und Rutschen machbar. Zustieg über den Nebenbach Chisola. Ich denke, diese Alternative ist viel besser als der Einstieg durch den steilen Wald.

2026-08-05 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Perlana Aucun piège, bien suivre la carte pour la marche d'approche. Nous avons très peu sorti la corde , pas mal de sauts et de tobbogans dans un joli cadre!Ca vaut le coup de prendre une frontale pour la grotte. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2999/observations.html)

2026-07-27 | Holzer Johannes | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Haben den klassischen Einstieg vom Kloster aus gemacht. Weg war eigentlich mit etwas Fantasie recht gut zu finden. Würde beim nächsten mal aber nur mehr unten wo die Kommerziellen einsteigen reingehen. Kommt man direkt zur großen Rutsche und Höhle. Des oben lohnt irgendwie nicht wirklich.

2026-07-21 | Stephan Gehringer | ☆ ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Super schöne schlucht easy mit kids machbar... viele mini rutschen und grössere rutschen.. Landschaftlich Mega vor allem durch die Höhle und den gesteinswechsel Alles in ordnung! Standard canyon start nicht zu empfehlen... weg nicht mehr vorhanden... besser alternativen canyon start nehmen... Etwas unterhalb des offiziellen einstiegs eingestiegen... ca. 3 abseiler ausgelassen

---

2026-07-13 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Perlana Je n'ai pas vraiment reconnu le canyon, une crue énorme l'a complètement changé. La grotte est totalement obstruée, on passe dessus, ça reste joli. Ludique avec une belle quantité de sauts et toboggans. Reste toujours intéressant. L'approche se perd doucement faute de passages (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2999/observations.html)

2026-07-12 | GeorgB | ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Spaßiger und durchaus attraktive Schlucht. Wir sind von oben eingestiegen (dorniger Steig) man würde aber nicht viel verpassen wenn man über den Zwischeneinstieg reingeht. Griffiger Fels.

2026-07-11 | Jovaras Zigmantas | ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Der Weg zum Start war zugewachsen und mit dichtem Gebüsch gesäumt, was das Vorankommen etwas erschwerte; ich empfehle daher, Offline-Karten dabei zu haben – zumindest auf mapy.com war die Route eingezeichnet. Einfacher Canyon mit einigen Abschnitten, an denen man längere Strecken zu Fuß zurücklegen musste. Der Wasserstand war wahrscheinlich niedrig, da in den Informationen ein höherer Wasserstand angegeben war. Die Verankerungen waren super, und an einigen Rutschen/Sprüngen gab es Seile, um wieder hochzuklettern und eine weitere Runde zu machen. Unser erster Canyon auf dieser Reise, und er hat seinen Zweck erfüllt. (maschinell übersetzt)